

Stadt Magazin *Garz auf Rügen*

Für die älteste Stadt der Insel Rügen mit den Ortsteilen
Karnitz • Groß Schoritz • Zudar



erstrahltes Rathaus
auch in diesem Jahr Teilnahme
an den Orange-Days



Weihnachtstanne
auf dem Markt



neue Stolpersteine
in der Lange Straße

Rathaus & Verwaltung



Stadtrechte seit: 1319

Einwohner: Die Stadt hat heute mit allen Ortsteilen rund 2.200 Einwohner.

Verkehrsanbindung: über die Deutsche Alleenstraße in Richtung Putbus zu den Badegebieten. Garz verfügt über sehr gute Busanbindungen in Richtung Stralsund, Bergen, Putbus und den dazugehörigen Ortsteilen. Mit den dazugehörigen Ortsteilen Groß Schoritz, Karnitz und Zudar umfasst das gesamte Stadtgebiet eine Fläche von 65.870 m².

Garz ist die älteste und zugleich kleinste Stadt der Insel Rügen und galt bis in das frühe Mittelalter als Inselhauptstadt und Handelszentrum. Vom Rügenfürsten Wizlaw III erhielt Garz das Stadtrecht und wurde 1317 erstmals urkundlich erwähnt. 1327 stand in einem Stadtsiegel noch Chertz in Ruya (Rügen) in den Dokumenten. 1769 wurde Ernst Moritz Arndt, der berühmte Sohn der Stadt, in Groß Schoritz geboren.

Bis in die heutige Zeit prägen Landwirtschaft und mittelständische Gewerbe das Bild der Stadt. Es gibt eine regionale Schule mit Grundschule, eine Kita, Arztpraxen, die Feuerwehren und ein reges Vereinsleben. Verschiedene Geschäfte halten ein breites Angebot für Einheimische und Besucher bereit und beim alten slawischen Burgwall erwartet das Ernst-Moritz-Arndt-Museum seine Besucher. Dort, wo sich heute das CJD Garz mit einer modernen Fachklinik befindet, wurde vor über 70 Jahren das erste Diabetikerheim Deutschlands gegründet.

Der viele Kilometer lange Küstenabschnitt des Garzer Stadtgebietes bietet neben naturbelassenen Ufern und kleinen idyllischen Buchten auch Badestrände für alle Geschmäcker. Nicht nur Badegäste und Liebhaber der Naturstrände kommen auf ihre Kosten. Die zahlreichen Boddengewässer rund um das Stadtgebiet als auch der Garzer See sind beliebte Hotspots für zahlreiche Angler.

Rathaus und Verwaltung

Bürgermeister: Sebastian Koesling
Rathaus Lindenstraße 5
18574 Garz / Rügen
Tel. 038304 - 211
E-Mail: bmkoesling19@gmail.com

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Montag 14.00 - 17.00 Uhr
oder Termin nach Absprache

Sprechzeiten des Kulturbeauftragten

Julian Klinkenberg
Montag 12.30 - 17.00 Uhr
oder Termin nach Absprache
Tel. 038304 - 629734
E-Mail: klinkenberg-kultur-garz@gmx.de

Bürgerbüro und Einwohnermeldeamt Garz

Rathaus Lindenstraße 5
18574 Garz / Rügen
Tel. 038304 - 824760

Sprechzeiten

Mo. 09.00 - 12.00 Uhr
Di. 09.00 - 12.00 Uhr und
13.30 - 17.30 Uhr
Mi. Geschlossen
Do. 09.00 - 12.00 Uhr und
13.30 - 15.30 Uhr
Fr. Geschlossen
Oder Termin nach Absprache

Bürgerservice

Kostenlose Rechtsberatung im Rathaus. Jeden ersten Donnerstag im Monat von 17.00 - 18.00 Uhr. Informationen und Terminabsprache bitte bei:
Tryntje Larkens, Rechtsanwältin
Tel. 03838 / 209176
E-Mail: tryntje-larkens@t-online.de

Die Stadt Garz / Rügen gehört seit dem 01.01.2005 dem Amt Bergen auf Rügen an. Geschäftsführende Gemeinde ist die Stadt Bergen auf Rügen.



Gültigkeit der Ausweispapiere

Personalausweise und Reisepässe (Europass) werden für eine Gültigkeitsdauer von 10 Jahren ausgestellt. Bei Personen, die das 24. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, beträgt die Gültigkeitsdauer 6 Jahre. Vorläufige Personalausweise werden für eine Gültigkeitsdauer von höchstens 3 Monaten ausgestellt. Vorläufige Reisepässe (grün) werden auch nur für eine Gültigkeit von höchstens einem Jahr ausgestellt.

Zur Neubeantragung benötigen Sie

- Personalausweis, Reisepass, Kinderreisepass, Geburts-/ Eheurkunde, je 1 biometrisches Passbild

Gebühren

- PA bis 24 Jahre/ ab 24 Jahre 22,80 € / 28,80 €
- vorl. PA 10,00 €
- Kinderreisepass bis 12 Jahre 13,00 €
- RP bis 24 Jahre/ ab 24 Jahre 37,50 € / 60,00 €
- Express-RP bis 24 Jahre/ ab 24 J. 69,50 € / 92,00 €
- vorl. RP 26,00 €
- nur wenn ein Expressverfahren zeitlich nicht möglich ist und es muss ein geeigneter Nachweis (z.B. Flugticket) vorliegen.
- Die Gebühren sind bei Antragstellung zu entrichten.

Kinderreisepässe werden generell durch die Erziehungsberechtigten beantragt. Die Kinder müssen bei der Antragstellung anwesend sein und schulpflichtige Kinder müssen im Kinderpass eine Unterschrift leisten.

Information über die Ausweispflicht

Ausweispflichtig sind nach §1 des Gesetzes über Personalausweise und den elektronischen Identitätsnachweis (PAuswG) vom 18. Juni 2009 BGBl. Jahrgang 2009 Teil I Nr. 22 alle Deutsche im Sinne des Art. 116 Abs. 1 des Grundgesetzes, sobald sie 16 Jahre alt sind und der allgemeinen Meldepflicht (mit Hauptwohnung) unterliegen. Gemäß §9 PAuswG muss zur Antragstellung der Ausweisbewerber persönlich bei der Personalausweisbehörde erscheinen.

Frühestens 4 Wochen vor dem Geburtstag ist der Personalausweis zu beantragen.

Impressum

Herausgeber: Stadt Garz / Rügen
Bürgermeister Sebastian Koesling
E-Mail: klinkenberg-kultur-garz@gmx.de
www.stadt-garz-ruegen.de

Auflage 1.500 Exemplare

Der Inhalt der Artikel liegt in der Verantwortung der jeweiligen Verfasser und gibt nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Kürzungen sind vorbehalten.



Grußwort

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner

der Stadt Garz mit den Ortsteilen Zudar, Karnitz und Groß Schoritz,

die Corona Pandemie hat uns nun doch wieder einen Strich durch unsere Planungen gemacht – unser Weihnachtsmarkt musste abgesagt werden! Einfach nur bitter und sehr schade, aber die aktuelle Corona Lage ließ uns keine andere Wahl! Hoffentlich gefällt Ihnen, als kleiner Ausgleich, wieder die Aktion mit den Weihnachtsbäumen an den Hauptstraßen und die Bühne am Burgwall wurde von unseren fleißigen Helfern auch geschmückt.

Unabhängig von der aktuellen pandemischen Lage war das Jahr 2021 ein sehr gutes Jahr für unsere Stadt:

Infrastruktur (Sanierung der Straße Höhe Poltenbusch und des Radweges nach Glewitz; neue Beleuchtung in Dumsevit; Innensanierung des Saales im Ernst-Moritz-Arndt- Haus Schoritz); Stärkung des Schulstandortes (Breitbandanschluss; Ausstattung mit digitalen Schulmitteln; Neugestaltung Schulhof); Stärkung des Kulturstandortes (Neue Beleuchtungsanlage im Museum; Bekenntnis zur Kultur auch in diesen Zeiten); Lebensqualität (Neuer Kinderspielplatz am Burgwall; 2. Bauabschnitt zur Aufforstung am Kanonenberg; neue Wohnhäuser sind entstanden, das Baugebiet Rugendahlstraße ist fast fertig).

Auch im Jahr 2022 ist viel zu tun: Die Sanierung der Straße am Burgwall (hier warten wir auf die Fördermittelzusage); Straßen in und zu den Ortschaften sind teilweise in einem unbefriedigenden Zustand hier gilt es auch weiterhin in kleinen Schritten nach „Prioritäten“ vorzugehen;

Gehwege im Stadtgebiet, hier ist in den 90er Jahren zur Freude vieler Einwohner z.B. die Hunnen- und Heidestraße saniert worden. Heute sehen wir die Folgen von teilweise fehlerhafter Planung und Ausführung z.B. an den durch die Baumwurzeln hochgedrückten Gehwegplatten.

Unsere Stadt war in diesem Jahr medial sehr präsent:

Es gab mehrere Berichte bei Rügen TV und beim NDR, NDR, der Glewitzer Hafen diente als Kulisse einer Folge des Ufa/RTL Formates „Schwiegertochter gesucht“ sowie auch Teilen der Serie „Leon“ – ein Ableger von GZSZ. Ersteres wurde bereits im August ausgestrahlt. Auch hieran merken wir, dass unsere kleine Stadt immer mehr mediales Interesse bekommt.

Ich freue mich, dass sich der Heimatverband Garz inzwischen neu aufgestellt hat und es wird sicher eine sehr gute Zusammenarbeit mit dem neu gewählten Vorstand um den neuen Vorsitzenden Julian Klinkenberg geben! Abschließend möchte ich mich bei allen Bürgerinnen und Bürgern bedanken, die auch in diesem Jahr ehrenamtlich für Garz tätig waren, sei es in Kirchen, Vereinen, Feuerwehren oder in politischen Gremien. Ich wünsche Ihnen, auch im Namen der Stadtvertretung, eine schöne Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins Jahr 2022! Die nächste Ausgabe unseres Stadtmagazins erscheint dann kurz vor Ostern.

Herzlichst Ihr Bürgermeister

Sebastian Koesling

Wenn uns bewusst wird, dass die Zeit, die wir uns für einen anderen Menschen nehmen, das Kostbarste ist, was wir schenken können, haben wir den Sinn der Weihnacht verstanden.

Roswitha Huch





122 kg Eicheln gesammelt

Verjüngung des Baumbestandes auf dem stadteigenen Wald am Kanonenberg

Urkunde und einem Buch über Wildvögel besonders ausgezeichnet, da sie allein über 25 kg Eicheln abgeliefert hatte. Die Idee zur Einbeziehung der Schule hatte Andreas Lüth, der ehrenamtlich für das kombinierte Öko-Waldpunkte-Konto der Stadt Garz verantwortlich ist. Während der Preisverleihung erklärte der Förster Herr Harder den anwesenden Kindern, wie die Eichelhäher die von ihnen gesammelten Eicheln schon angenommen und hoffentlich gut versteckt hatten, damit daraus später dann Bäume wachsen können.

Wir danken allen Kindern und Eltern, die fleißig Eicheln gesammelt haben, den Klassenlehrerinnen für die anhaltende Motivation, Andreas Lüth für die inspirierende Anfrage und Unterstützung, dem Förster Herrn Harder und der Praktikantin Leonie Rößler für die toll verpackten Sachpreise und Informationen, dem Edeka Goers für die Naschereien, dem Bürgermeister und der Schulleitung für die Anerkennenden Worte bei der Prämierung. Eine Aktion, die allen Beteiligten Spaß gemacht hat und einen so nützlichen Auftrag umsetzen konnte – wir freuen uns auf weitere gemeinsame Projekte!

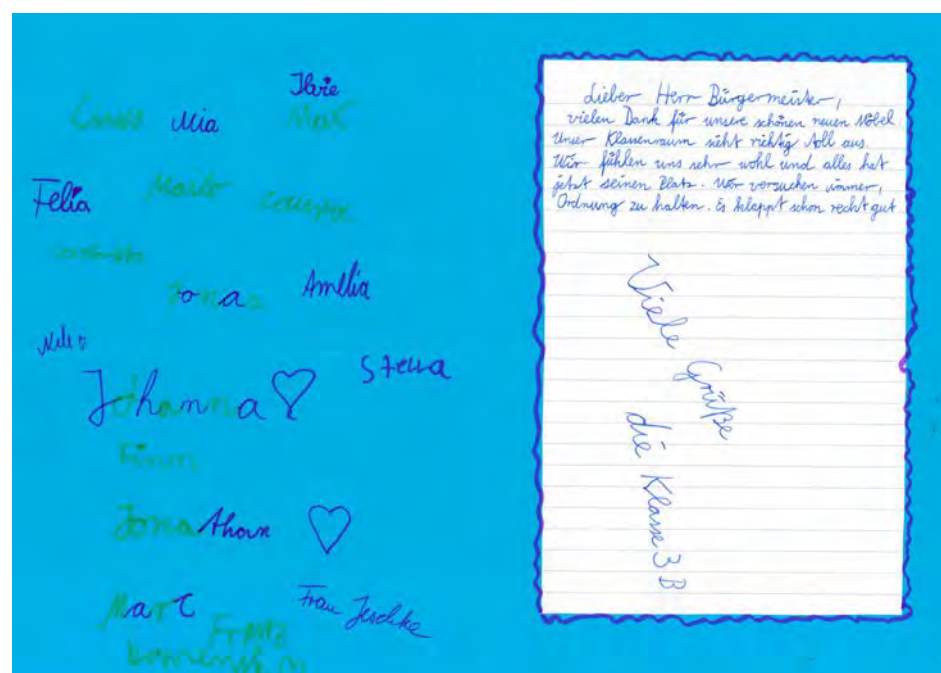
Autorin: Antje Hempel • Schulsozialarbeiterin

Digitale Schule Garz

Im letzten Stadtmagazin wurde über den Glasfaseranschluss für unseren Schulstandort berichtet und wie wichtig dieser ist, um Mittel aus dem Digitalpakt abzurufen.

Im Zuge der Umsetzung des Digitalpaktes wurden für die Erweiterung der Netzwerkinfrastruktur 9.938 Euro und für die Anschaffung digitaler Tafeln 104.208 Euro eingesetzt. Es steht ein Gesamtbudget von 202.365 Euro zur Verfügung.

Das Förderprojekt „Leihgeräte für Lehrkräfte“ ist ebenfalls in Umsetzung. Für 35 Lehrkräfte werden Notebooks beschafft. Der Auftragswert hier beträgt 23.560,83 Euro.



Das Geheimnis der Versöhnung ist die Erinnerung

Der einstige Bundespräsident Richard v. Weizsäcker zitierte diese jüdische Weisheit. Er wollte damit sagen, es geht uns besser, wenn wir uns auch den schmerzlichen Erinnerungen stellen. Über 80.000 Stolpersteine sind inzwischen in Deutschland, wie auch in anderen Ländern verlegt worden. Sie sind Zeichen der Erinnerung. Zugleich mahnen sie zur Wachsamkeit gegenüber Strömungen, die Hass und Zerstörung auslösen. Vor zwei Jahren erfuhren wir durch den Journalisten Hans Ulrich Dillmann, dass Thekla Cohn am 9. November 1938 nach Düsseldorf fuhr und 1941 im KZ Minsk umgebracht wurde. Das steht nun auf dem neuen Stolperstein für sie. Auf dem bisherigen Gedenkstein für sie waren nach ihrem Namen lediglich drei Fragezeichen eingestanz. Auf dem Stolperstein für Ludwig Cohn lesen wir nun: „Todesort Auschwitz ermordet“, statt wie auf dem bisherigen Stein für ihn: „Todesort Auschwitz verschollen“.

In einer bewegendsten Feierstunde wurden am Nachmittag des 9. November 2021 die neuen Stolpersteine enthüllt. Das geschah genau nach 83 Jahren, als 1938 das Textilgeschäft der jüdischen Familie Cohn hier in der Langen Straße von einer Nazihorde überfallen wurde. Frau Cohn und ihre Schwester wurden zur Flucht gezwungen. Wir konnten von Zeitzeugen erfahren, dass Familie Cohn, vor allem an sozial Schwachen, viel Gutes getan hat. Durch die Stolpersteine ist uns ein Teil der Geschichte von Garz in den Weg gelegt.

Autor: Sigismund v. Schöning



Volkstrauertag

Auch in diesem Jahr wurde am Volkstrauertag in Garz den Opfern von Krieg und Vertreibung gedacht. Bürgermeister Sebastian Koesling und Pastor Dietmar Mahnke betonten in ihren Ansprachen die Wichtigkeit dieses Gedenktages gerade in der aktuellen Zeit, wo wieder durch kriegerische Konflikte Menschen zur Flucht und Vertreibung gezwungen sind. Nach der Niederlegung der Gebinde wurde in stillem Gedenken am Kriegerdenkmal am Burgwall Garz von den Bürgerinnen und Bürgern innegehalten.

Gedenken an Eva Supke

Es ist mir ein Bedürfnis, einen Rückblick auf das Leben von Eva Supke, geboren am 10. Dezember 1926, verstorben am 01. November 2021 zu werfen. Eva Supke, geborene Funke, kam aus Sassnitz nach Garz und nahm 1947 ihre Tätigkeit als Grundschullehrerin auf. Laut damaligem Rektor Fromm war die junge, dynamische Lehrerin ein Glücksfall für die Schule in Garz. Neben zahlreichen anderen Garzern war es für mich ein Gewinn, als eine der Ersten des Jahrganges 1941 von dieser Lehrerin unterrichtet zu werden. Gerade in den ersten Jahren waren viele Schüler/innen durch Krieg und Not gezeichnet. Eva Supke war es besonders wichtig, dass die Schüler sich freundschaftlich und respektvoll begegneten.



Um 1950 absolvierte sie ein weiteres Studium, heiratete und unterrichtete dann die höheren Klassen. Eva Supke wurde Direktorin, Stadtvertreterin und engagierte sich in vielen Bereichen. Sie gehörte dem Volkschor Garz an und war Mitglied im Heimatverband. Ihre ehrenamtliche Tätigkeit endete 1989, ihre Tätigkeit als Direktorin und Lehrerin im Jahre 1985.

Die letzten Jahre verbrachte sie mit ihrem Mann im Pflegeheim in Lauterbach. Wir gedenken Eva Supke in Würde und Anerkennung.

In Erinnerung
Brigitte Schulz

Gärtnerei Ursula Müller

Bereits 1953 wurde am heutigen Standort eine Gärtnerei durch die Stadt Garz eröffnet. 2001 übernahm Ursula Müller diese und erfüllte sich damit ihren Kindheitstraum. Seitdem werden in der Gärtnerei Pflanzen produziert. Hier werden die Samen mit sehr viel Liebe in die Erde gelegt und beim Wachsen begutachtet, es beginnt der Prozess vom Pflänzchen zur Pflanze. Neben der Chefin gibt es noch zwei weitere Angestellte. Zur Kundschaft gehören „Garzer“ und auch aus den zahlreichen umliegenden Dörfern zieht es die Hobbygärtner gern in die Gärtnerei. Die Produktion wird in den Gewächshäusern vorgenommen. Die Pflanzen werden durch das regionale Klima robust, die Produktion erfolgt umweltschonend und nachhaltig.

Wir bieten zu jeder Zeit der Saison die richtigen Pflanzen an. Frühjahrsbepflanzung wie Stiefmütterchen, Hornveilchen oder Primeln zählen neben Gemüsepflanzen wie Tomaten, Gurken, Salat, Kürbis, um nur ein paar Beispiele zu nennen, zu unserem Sortiment. Im Sommer sind Geranien, Eisbegonien und Fleißiges Lieschen sehr beliebt. Hierzu kommen dann unsere selbst produzierten Tomaten, Paprika und weiteres Gemüse sowie Obst dazu. Im Herbst neigt sich dann das Jahr auch in der Gärtnerei langsam dem Ende zu. Unsere Kürbisse und Kartoffeln sind nun reif und können an unsere Kunden verkauft werden. Dann beginnt langsam die Zeit, in der die Gestecke für den Totensonntag hergestellt werden und schon kommt das jährliche Finale mit der vorweihnachtlichen Floristik.

Von Mitte Dezember bis Mitte Februar befindet sich die Gärtnerei in ihrem wohl verdienten Winterschlaf. Hier beginnen nun die Vorarbeiten für das neue Pflanzjahr. Der Laden steht unserer Kundschaft ganzjährig offen. Gern denken wir an ein besonderes Ereignis vor nunmehr 10 Jahren zurück. Am 9. September 2011 luden Ursula Müller und ihr Team ein, sich von der blütenreichen Pracht im Laden Lange Straße 4 verzaubern zu lassen. Unsere Leidenschaft sind die Pflanzen und das sieht man an unseren zahlreichen Produkten. Fortbildung wird bei uns großgeschrieben.

Ob für eine Familienfeier oder einen Blumengruß, ob Trauerfloristik, Brautfloristik, bei uns finden Sie Blumenarrangements direkt in unserem Laden, gern auch auf Bestellung nach Ihren Wünschen und Vorstellungen hergestellt. Wie Sie sehen, ein Besuch in unserer Gärtnerei oder in unserem Blumenladen lohnt sich zu jeder Zeit. Hier gibt es allerhand zu entdecken. Was wir nicht im Sortiment vorrätig haben, können wir für Sie selbstverständlich beschaffen. Sprechen Sie uns an.



Es werden sowohl floristische als auch landschaftsbauliche Fähigkeiten erlernt und für unsere Kunden angewandt. Von Schnittblumen, Blumentöpfen bis hin zu besonderen Pflanzen über Erden und Düngern bekommt der Blumenfreund bei uns alles was sein Herz begehrt.

Öffnungszeiten sind immer aktuell bei Google oder unserer Webseite zu finden.

Webseite www.gaertnerei-ruegen.de
E-Mail info@gaertnerei-ruegen.de
blumenladen@gaertnerei-ruegen.de
Telefon Gärtnerei 038304 - 82353
Blumenladen 038304 - 649947

Der GSV Garz stellt sich vor



Unser Gesundheits-Sport-Verein wurde am 14.12.2004 gegründet und vom CJD Garz initiiert. Derzeit haben wir ca. 100 Mitglieder aus Garz und Umgebung. 4 Sektionen: Tischtennis, Volleyball, Drachenboot und Seniorensport haben aktuell jeweils 1 x wöchentlich eine Trainingszeit. Floorball, Eltern-Kind-Sport und Tanzsport finden seit Corona-Beginn nicht statt. Aktuell suchen wir gerade in Garz nach einem „Raum“ für die Tanzgruppe. Tischtennis seit 2005: 15 Spieler im laufenden Betrieb, in der Bezirksklasse, Kreisliga und Kreisklasse von Vorpommern-Rügen. Bei von uns organisierten Turnieren nehmen Spieler der ganzen Insel teil.

Über „Nachwuchs“ ob groß oder klein freuen wir uns immer. Training Dienstag in der Schulsporthalle. Drachenboot seit 2011: Was mit 4 Paddlern und einem Drachenboot begann, entwickelte sich innerhalb von 10 Jahren zu einer eigenen Sektion mit mehr als 20 Leuten und 2 großen Booten und einem 10er Boot.

Trainiert wird in Lauterbach im Jaich. Highlights sind die Wettkämpfe, in denen wir auch mal ganz vorne mitfahren. Volleyball seit 2005: Die Volleyballer trainieren schon seit 1999 zusammen, sind dann komplett in den Verein eingetreten.

Vor Corona gab es regelmäßig Turniere, ob in Gera, Kühlungsborn und hier auf Rügen, die „Inselhechte“ spielen ganz vorne mit. Training Donnerstag in der Schulsporthalle.

Seniorensport seit 2009: Einige der „Mädels“ machen schon fast 20 Jahre zusammen Sport. Mit 21 Mitgliedern zwischen 55 J. und 83 J. ist die Gruppe ausgelastet. Ob Bauch-Beine-Po, Dehnung, Sturzprophylaxe oder Tanzen, jeder wie er kann, es wird nicht langweilig. Und feiern können wir auch. Wir freuen uns über die jahrelange gute Zusammenarbeit mit der CJD Fachklinik.

Autorin: Franka Kedrowski



Bühne am Burgwall in weihnachtlichem Glanz

Bühnenteam & viele Helfer verwirklichen Weihnachtsprojekt



Im Oktober folgten viele Garzer der Einladung von Julian Klinkenberg mit Ideen, Engagement und Hoffnung, in diesem Jahr doch wieder einen Weihnachtsmarkt am Burgwall stattfinden lassen zu können. Dann kam 2G+ und nach Abwägung von allem Für und Wider wurde die Entscheidung gegen den Weihnachtsmarkt getroffen. Vielen Dank an ALLE! Wir hoffen, dass sich niemand entmutigen lässt.

Das Bühnenteam rund um Rita Utke war durch die neue Situation besonders angespornt, die Bühne am Burgwall nun auch in diesem Jahr wieder vorweihnachtlich zu gestalten.

Anke und Manfred Hanisch hatten eine besondere Idee und gestalteten einen überdimensionierten Adventskalender, der ist in diesem Jahr das „Herzstück“ der Bühne. Am 27. November wurde alles aufgebaut, unser Stadtbauhof hat tatkräftig dabei unterstützt.

Die Kinder unseres Kindergartens gehörten zwei Tage später zu den ersten Gästen. Sie waren begeistert, denn es gab viel zu entdecken.



Neue Beleuchtung im Arndt-Museum

Umrüstung und Modernisierung der Ausstellungsbeleuchtung auf LED

Die Beleuchtung im Ausstellungsraum im historischen Museumsteil bedurfte dringend einer Modernisierung, da diese teilweise defekt war bzw. aufgrund der veralteten Technik ungünstige Auswirkungen auf das Ausstellungsgut hatte. Gerade Papier und textile Objekte, die den Hauptteil unserer Sammlung ausmachen, stellen hinsichtlich ihrer Erhaltung ganz spezielle Anforderungen und müssen u. a. vor zu hoher UV-Strahlung, Lichtstärke oder Wärmeeinwirkung geschützt werden. Nur so können sie dauerhaft konserviert werden. Vor allem also aus konservatorischer Sicht, aber auch aus Gründen der Nachhaltigkeit sowie zur gestalterischen Aufwertung unserer Ausstellungen wurde daher eine Umrüstung auf LED-Beleuchtung in Angriff genommen.



Mit finanziellen Mitteln aus dem „Soforthilfeprogramm Heimatmuseen und landwirtschaftliche Museen 2021“, speziell Programmteil „Heimatmuseen“, konnten wir die Beleuchtung modernisieren. Die Antragstellung beim Programmträger Deutscher Verband für Archäologie e. V. erfolgte während des Coronalockdowns im März 2021 (s. Stadtmagazin April 2021 Grußwort) und im September 2021 wurde die Maßnahme umgesetzt. Finanzieller Rahmen insgesamt 15.986,86 Euro, davon Förderung: 11.400,00 Euro.

gefördert durch:
Die Bundesregierung
für Kultur und Medien
aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

DVA
DEUTSCHER VERBAND FÜR ARCHÄOLOGIE

Arndt-Gesellschaft mischt sich ein

Neuer Vorstand gewählt

Konzentration auf wenige, für den Zusammenhalt der Gesellschaft relevante Themen ist Devise für die künftige Arbeit der Ernst-Moritz-Arndt-Gesellschaft. Hierzu zählen der Umgang mit Menschenwürde, Anstöße zur Menschenbildung, ein Einmischen in die Umweltdebatte und Fragen des Stadt-Land-Zusammenlebens. Diese von Ideen ihres Namenspatrons abgeleiteten Schwerpunkte sollen im Mittelpunkt des Programms des jetzt neu gewählten Vorstands stehen.

Für die Wahlperiode 2021-2024 bestimmten die Mitglieder Klaus-Michael Erben aus Putbus als Vorsitzenden. Stellvertretende Vorsitzende ist Christa Steinke aus Garz auf Rügen. Zum Schatzmeister

wählte die Jahresversammlung Kai von Arndt aus Ladenbach bei Heidelberg. Beisitzer sind Christian Peplow (Greifswald), Dr. Thomas Sahlender (Neustadt am Rübenberge), Klaus Salewski (Greifswald) und Ana Schlutz (Hamburg). Ihnen zur Seite steht Winifred von Arndt als Ehrenvorsitzende der Gesellschaft.

Bis auf Weiteres unterbricht die Arndt-Gesellschaft Corona-bedingt ihr Programm monatlicher Präsenzveranstaltungen. Davon sind zunächst betroffen ein Adventstreffen zu vorpommerschen Weihnachtsbräuchen am 12. Dezember mit dem Stralsunder Denkmalpfleger Gunnar Möller und eine



Jahresauftaktveranstaltung am 29. Januar 2022 zur Rolle der industriellen Landwirtschaft. An Veranstaltungen über Zoom/Internet arbeitet der neu gewählte Vorstand.

Verantwortlich:
Vorstand der EMAG e.V.,
Tel. 0170 7568146

Weitere Straßenbeleuchtungsanlage

mit modernem Lichtmanagementsystem

Die Straßenbeleuchtung umfasst alle die Maßnahmen und Aufgaben, die von den Städten und Gemeinden bzw. in deren Auftrag zur ortsfesten Beleuchtung der öffentlichen Verkehrsflächen getroffen werden. Die wichtigsten Aufgaben der öffentlichen Beleuchtung sind die Gewährleistung der Verkehrssicherheit für alle Verkehrsteilnehmer in den Dunkelstunden, die Unterstützung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung (Daseinsvorsorge) sowie die Steigerung der Attraktivität durch die Gestaltung mit Licht.

Im März dieses Jahres hat die Stadt Garz die E.DIS Netz GmbH beauftragt, für den Ortsteil Dumsewitz die bestehende Straßenbeleuchtungsanlage umzurüsten bzw. einen Straßenabschnitt komplett zu erneuern. Die Umsetzung dieser Baumaßnahme basiert auf einer Erweiterung des vorhandenen „Dienstleistung Licht“-Vertrages zwischen der Stadt Garz und der E.DIS-Netz GmbH. Der Vertrag ist speziell für Kommunen und beinhaltet die Planung, Errichtung sowie die Betriebsführung der Anlage. Während der Dauer des Vertrages befindet sich die Anlage im Eigentum der E.DIS.

Es sind im Ort Dumsewitz 17 Lichtpunkte umgerüstet und 8 Lichtpunkte neu errichtet worden. Alle Lichtpunkte sind mit einem modernen Lichtmanagement ausgerüstet. Dadurch ist es der E.DIS Netz GmbH möglich, die Anlage aus der Ferne zu steuern, zu regeln und zu überwachen. Unregelmäßigkeiten während des Betriebes der einzelnen Leuchten, werden der E.DIS Netz GmbH kurzfristig angezeigt und somit zeitnah bearbeitet. Auch eventuell spätere Änderungen in der Betriebsart der Leuchten, können ohne größeren Aufwand „per Knopfdruck aus dem Büro“ realisiert werden. Jede Leuchte hat einen integrierten Lichtsensor, der das Licht je nach Einstellwert bedarfsgerecht einschaltet. In den Nachtstunden, wo der Ort nicht mehr so frequentiert ist, wird die Anlage gedimmt.

Die Errichtung und Planung der Beleuchtungsanlage erfolgten durch die E.DIS Netz GmbH. Die genannte Anlage ist ein weiterer Meilenstein der Stadt Garz für eine effiziente und insektenfreundlichere Beleuchtung in ihren Ortsteilen.

Trohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!
Wünscht Ihnen das Team der Kfz-Prüfstelle in Bergen auf Rügen, Industriest. 14

Wir sind Ihr Ansprechpartner für Hauptuntersuchungen, Änderungsabnahmen, Schadens- und Wertgutachten an Fahrzeugen

Tel.: 03838 / 21 30 444



Ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie ein gesundes Jahr 2022 wünscht

INNUNGS BETRIEB

Elektrotechnik Gerd Widegreen
Elektromeister

Tel.: 038304 291 E-mail: elektro@widegreen.de

Frohe Weihnachten, allzeit gute Fahrt und ein gesundes Jahr 2022 wünscht...

KRAFTFAHRZEUG FREIE WERKSTATT
Wolfgang Smigowski

Termine unter:
☎ 038304 / 123 83
Fax: 038304 / 82 97 35
Kütergang 1
18574 Garz / Rügen

Wir wünschen allen Einwohnern besinnliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.
Eure HOCO Mannschaft

Lieber das kleinste Licht anzünden als über die Finsternis klagen.

HOCO möbel

HOCO Möbel - Kurzer Weg 1 - 18573 Samtens auf Rügen - www.hoco-moebel.de



Heizung und Sanitär Garz
Peter Ferdinand

Bergener Str. Ausbau 7 • 18574 Garz auf Rügen

Wir wünschen Ihnen ein friedliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr.

Telefon 038304 - 823 526 • Mobil 0172 - 381 37 60
peter.ferdinand@gmx.de • www.ferdinand-haustechnik.de

Neubau • Reparatur • Wartung • Fliesenarbeiten

Taxiunternehmen **Schwabe**

TAXI
Garz

Krankenfahrten f. alle Kassen
Vorbestellungen
Schülerfahrten
Kurierfahrten
Kleinbus bis 8 Personen

Wir sind rund um die Uhr für Sie da!

☎ (03 83 04) 1 25 39

Wir wünschen unseren Kunden eine schöne Advents- & Weihnachtszeit und bedanken uns herzlich für Ihr Vertrauen.



Löwen-Apotheke

Liebe Kunden,

Mein Team und ich wünschen Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit und ein gesundes Jahr 2022. Wir helfen und informieren gern!

Ihr Apotheker Ernst Dalchow & Team

Wendorfer Str. 9 • 18574 Garz
Tel. +49 (0)38304 / 3 35 • info@loewen-apotheke-ruegen.de



KNOLL
BAUUNTERNEHMEN

Ein Jahr mit vielen Herausforderungen neigt sich dem Ende. Wir wünschen unseren Kunden und Geschäftspartnern eine fröhliche Weihnacht. Bleiben Sie gesund und kommen Sie gut ins neue Jahr!

Auch 2022 können Sie auf uns bauen!

Bauunternehmen Mirko Knoll • Kowall 4 • 18574 Garz • www.bau-knoll.de



BAUUNTERNEHMEN

Hermann Loers . *Hesel*



*Wir bedanken uns bei unseren
Bauherren & Geschäftspartnern für Ihr
Vertrauen und wünschen Ihnen eine besinnliche
Weihnachtszeit & alles Gute für das neue Jahr!*

Mellnitz Hof 6 • 18574 Poseritz
Telefon: 038307 / 400-12
Fax: 038307 / 400-48
Handy: 0172 / 9980499
E-Mail: HermannLoers@t-online.de

Wohnungs-, Gewerbe- und landwirtschaftliche Bauten



*Wir wünschen allen ein frohes
Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!
Vielen Dank für Ihr Vertrauen!*



HEIZUNG • SANITÄR • LÜFTUNG

Badsanierung aus einer Hand

*Mittagstisch · Partyservice
& alles für Ihr Weihnachtsfest*



GO ERS
EDEKA



*Wir wünschen unseren Kunden
ein besinnliches Weihnachtsfest und
ein gesundes neues Jahr !*

*Mögen Sie alle gut durch
diese so ungewisse Zeit kommen.*

*Edeka-Goers
Lange Str. 2 • 18574 Garz
goers.nord@edeka.de*